

# FILMREIHE » ARMUT «



© Real Fiction Filmverleih e.K.



© FILMPERLEN-Filmverleih + Filmagentur



© Deutsche Kinemathek



© PROKINO Filmverleih GmbH

# KOMMUNALES KINO ESSLINGEN AK ÖKONOMIE

Donnerstag, 28. Februar | 19:00 Uhr  
**DRAUSSEN** | FILM & TALK



© Real Fiction Filmverleih e.K.

**80 Min. | FSK 12 | deutsche Originalfassung | Dokumentarfilm**  
DE 2018 | R: TAMA TOBIAS-MACHT & JOHANNA SUNDER-PLOSSMANN

DRAUSSEN porträtiert vier Männer, die in Köln auf der Straße leben. Ausgehend von persönlichen Gegenständen, die aufgeladen sind mit Erinnerungen und Emotionen, öffnet der Film das Tor zu einer Welt, die sonst verschlossen bleibt. Der Film regt nicht nur zu einem Perspektivwechsel an, sondern zeigt Obdachlose, die sich ihren Stolz und ihre Würde erhalten haben. »Der ebenso formbewusste, visuell überzeugende wie substanzreiche Dokumentarfilm zweier junger Filmemacherinnen porträtiert mit viel Respekt vier obdachlose Männer.« (epd Film)

**Film & Talk:** Im Anschluss an die Vorstellung spricht **Ralf Brenner**, Geschäftsführer Heimstatt Esslingen e. V. mit **wohnungslosen Menschen** und dem **Publikum** über den Film | in Zusammenarbeit mit **Kultur am Rande Esslingen e. V.**

Donnerstag, 14. März | 19:00 Uhr  
**REISE NACH JERUSALEM** | FILM & TALK



© FILMPERLEN-Filmverleih + Filmagentur

**119 Min. | FSK 0 | deutsche Originalfassung | Spielfilm**  
DE 2018 | R: LUCIA CHIARA | D: EVA LÖBAU, BENJAMINO BROGI, VERONIKA NOWAK-JONES

REISE NACH JERUSALEM zeigt eindrucksvoll, nachvollziehbar und mit einer brillanten Eva Löbau, welchen Stellenwert Arbeit in unserer Gesellschaft einnimmt und wie schwer und beschämend es wird, wenn man plötzlich keine mehr hat. Ein ebenso berührender wie überraschend kurzweiliger und trockenhumoriger Debütfilm. »Das Abrutschen ins Prekariat und noch viel weiter nach unten: REISE NACH JERUSALEM zeigt schmerzhaft authentisch, zugespitzt kondensiert, absurd verifiziert das Leiden einer bestens ausgebildeten jungen Frau, die es nicht schafft.« (Kino-Zeit)

**Film & Talk:** Im Anschluss an die Vorstellung diskutieren **Mitarbeiter\*innen von Caritas und Diakonie** über die (finanzielle) Situation Arbeitsloser bei uns.

Donnerstag, 28. März | 19:00 Uhr  
**DIE FREUDLOSE GASSE** | Film in Concert



© Deutsche Kinemathek - Museum für Film und Fernsehen

**125 Min. | FSK nicht geprüft | Stummfilm mit dt. Zwischentiteln**  
DE 1925 | R: GEORG WILHELM PAPST | D: WERNER KRAUSS, GRETA GARBO, ASTA NIELSEN

Ein Querschnitt menschlicher Schicksale im Wien der Inflationszeit: In der Melchiorgasse liegen Elend und Luxus nah beieinander. Hier treffen sich die Verlierer und Gewinner, Prostituierte und Geschäftemacher, Kuppler und Spekulanten. Kaum ein Film der internationalen Filmgeschichte wurde von der Zensur aus politischen und moralischen Gründen nachhaltiger gekürzt und verfälscht. Wir zeigen eine aufwendig restaurierte Fassung. » (...) ein gradezu vollendetes Meisterwerk, ein bis in alle Tiefen aufrüttelndes, erschütterndes Zeitbild aus allerjüngster Vergangenheit, ein wahrer „Film der Menschlichkeit“ (...) « (Lichtbild-Bühne, 1925)

**Stummfilm mit Live-Musik:** Der Film wird live von der Freiburger Stummfilm-pianistin **Barbara Lenz** begleitet.

Donnerstag, 11. April | 19:00 Uhr  
**ICH, DANIEL BLAKE** | VORFILM & TALK



© PROKINO Filmverleih GmbH

**101 Minuten | FSK 6 | deutsche Synchronfassung | Spielfilm**  
GB, FR, BE 2016 | R: KEN LOACH | D: DAVE JOHNS, HAYLEY SQUIRES, MICKY MCGREGOR

In seinem präzise inszenierten, mehrfach preisgekrönten Milieu-Drama nimmt Ken Loach den britischen Sozialstaat ins Visier und erzählt unaufgeregt und dennoch unterschwellig hochemotional von den Ungerechtigkeiten im System – ein Film, der aufregt, rührt und aufrichtig zu Herzen geht. »In ICH, DANIEL BLAKE setzt Ken Loach, Meister des Sozialdramas, der geballten Kälte des britischen Wohlfahrts-systems puren Humanismus entgegen.« (Filmstarts)

**Vorfilm: KINDERARMUT (DE 2018 | 6 Min.)** - Mit einem symbolischen Wettrennen zeigen Schüler\*innen des Berliner Beethoven-Gymnasiums, wie ungleich die Startbedingungen für junge Menschen sind. Über den Kurzfilm sprechen Kinder des Kinderbeirats der **Kinderstiftung Esslingen-Nürtingen**.

# EINTRITTSPREIS & VORVERKAUF: ab 21. Januar 2019

€ 8,00 | ermäßigt € 5,00 \*

€ 11,00 | ermäßigt € 8,00 \* (Film in Concert am 28.03.)

\* für Koki-Mitglieder, Jugendliche unter 18 Jahren, Inhaber\*innen von Behindertenausweisen, FSJ- oder BFD-Ausweisen und Studierende  
freier Eintritt für Kulturpass-Inhaber\*innen und Geflüchtete

VORVERKAUF oder RESERVIERUNG sowie ausführliche  
Filminformationen unter [www.koki-es.de](http://www.koki-es.de)  
TELEFONISCHE RESERVIERUNG: 0711.310595-10



## IMPRESSUM:

**KommunalesKinoEsslingen** | Maille4-9 | 73728Esslingen | [www.koki-es.de](http://www.koki-es.de)  
Tel0711.310595-15 (Mo-Fr 12:00 bis 15:00 Uhr) | [info@koki-es.de](mailto:info@koki-es.de)



**KOMMUNALES KINO**  
E S S L I N G E N

STADT ESSLINGEN AM NECKAR

